

GESAMTDEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MANUELLE MEDIZIN E.V.- MEDIZINISCHE FORT- UND WEITERBILDUNG ROSTOCK GMBH

Geschäftsstelle
Wismarsche Straße 43
18057 Rostock
Tel: 0381/ 1216103 Fax: 0381 / 1216124

Ausbildung Manuelle Medizin 2016 / 2018

Braunschweig

Weiterbildung entsprechend den Inhalten und Richtlinien der
Musterweiterbildungsordnung der BÄK sowie dem Weiterbildungscurriculum des
IKK Bundesvorstandes.

Die Gesamtdeutsche Gesellschaft für Manuelle Medizin e.V. ist anerkannter
Weiterbildungsträger für Physiotherapeuten durch den IKK Bundesverband sowie für
Ärzte durch die Landesärztekammer Sachsen – Anhalt.

KursNr.	Kursdatum	Inhalt
1	11.02.16 – 14.02.16	Obere Extremität
2	26.05.16 – 29.05.16	Obere Extremität
3	01.09.16 – 04.09.16	HWS
4	20.10.16 – 23.10.16	HWS / BWS / Muskulatur obere Körperhälfte
5	09.02.17 – 12.02.17	Verkettungssyndrome der oberen Extremität – HWS / BWS
6	06.04.17 – 09.04.17	LBH - Region
7	15.06.17 – 18.06.17	LBH – Region und Muskulatur
8	24.08.17 – 27.08.17	Untere Extremität / Muskulatur untere Körperhälfte
9	26.10.17 – 29.10.17	Verkettungssyndrome der unteren Extremität / LWS
10	15.02.18 – 18.02.18	Refresher / schriftl. Prüfung
11	23.02.18 – 24.02.18	Praktische Prüfung (nur für PT)

Die Seminare finden in Zusammenarbeit mit dem VPT Landesgruppe Sachsen – Anhalt und der
Deutschen Gesellschaft für Schmerztherapie – Regionalzentrum Braunschweig statt

Veranstaltungsort:

IWK Braunschweig
Ernst – Amme – Str. 24
38114 Braunschweig

Teilnahmevoraussetzungen:

(siehe Kursordnung auf der Rückseite der Kursanmeldung!)

Teilnahmegebühren:

<u><i>Kurse 1 - 11</i></u>	<i>PT</i>	<i>Ärzte</i>
für Mitglieder GGMM	240,00 €	375,00 €
für Nichtmitglieder	310,00 €	450,00 €

Im Preis für den Kurs 11 ist die Prüfungsgebühr enthalten.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Kursrechnung. Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der bezahlten Anmeldungen. Weitere Informationen zur Kursordnung entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular.

Anmeldung ausschließlich bei:

Geschäftsstelle der GGMM e.V.
z. H. Herr Böhnstedt
Wismarsche Straße 43 - 45
18057 Rostock
Tel.: 0381 / 1216103
Fax: 0381 / 1216124

Curriculum Manuelle Medizin Jahr: 2016 – 2018

Ort: Braunschweig

Programmablauf mit Angabe von Zeit und Inhalt

Zeit und Ort:	Inhalte:
1.-Kurs Braunschweig	obere Extremität
Donnerstag, 11.02.16 – Sonntag, 14.02.16 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)	Hinweis zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Chirotherapie Theoretische Grundlagen der Untersuchungstechniken manueller Befunderhebung an der Wirbelsäule und den Extremitätengelenken Was ist Manuelle Therapie (Chirotherapie)? Geschichte der Manuellen Therapie Mindestprogramm, Palpationstechniken, Spannungsphänomene Indikation und Kontraindikation in der Manuellen Therapie Wechselbeziehung zwischen Struktur und Funktion Nozizeption, Schmerzentstehung, Schmerzleitung, Schmerzverarbeitung, Psyche und Schmerz, Aufklärung Diagnostische und therapeutische Techniken der Manuellen Medizin an den Extremitäten - gelenken und der Wirbelsäule (einschließlich Anamnese, Röntgendiagnostik und Befunddokumentation) mit Demonstration (Finger – Hand)
2.Kurs Braunschweig	obere Extremität
Donnerstag, 26.05.16 – Sonntag, 29.05.16 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)	Manualmedizinische Anamnese, Untersuchung und Therapie Ellenbogen und Schulter syndrombezogene Krankheitsbilder der oberen Extremität Funktionelle u. Röntgenanatomie der HWS Orientierende Untersuchung HWS Kurzer Fuß nach Janda
3.Kurs Braunschweig	HWS
Donnerstag, 01.09.16 – Sonntag, 04.09.16 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)	Gezielte Palpationsübungen an der Wirbelsäule Verriegelungstechniken Etagen- und segmentale Untersuchung der HWS und Kopfgelenke + 1. Rippe Manualtherapeutische Mobilisationsbehandlung der HWS und Kopfgelenke Selbstmobilisationstechniken Funktionsstörungen der HWS (klinische Bilder)
4.Kurs Braunschweig	HWS / BWS / Muskulatur obere Körperhälfte
Donnerstag, 20.10.16 – Sonntag, 23.10.16 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)	US und Therapie Kopfgelenke Orofaziales System Wiederholung HWS (Untersuchung, Therapie) Funktionelle Anatomie und Röntgenanatomie der BWS Orientierende Untersuchung des Rumpfes Orientierende und gezielte Untersuchung der Brustwirbelsäule (BWS + Rippen) Manualtherapeutische Mobilisationsbehandlung der BWS und Rippen Untersuchung und Therapie der Muskulatur obere Extremität und Rumpf Beziehung zwischen Atmung und Bewegungssystem Wechselbeziehung Bewegungssystem - Inneres Organ
5.Kurs Braunschweig	Verkettungssyndrome der oberen Extremität – HWS / BWS
Donnerstag, 09.02.17 – Sonntag, 12.02.17 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)	Funktionelle Zusammenhänge zwischen Segmentstörungen und Muskeldysballancen Klinische Krankheitsbilder (Schwindel, TOS, Engpasssyndrome, Radikulärsyndrome) Praktische Übungen typischer Verkettungen (Kopfgelenksbereich, C2/C3, ZTÜ, orofaziales, Syndrom, Thoraxschmerz) Therapie segmentaler und muskulärer Störungen dieser Region Röntgenanatomie Differentialsdiagnostische Aspekte funktioneller Störungen des oberen Körperquadranten Oberes gekreuztes Syndrom Manipulationen HWS / BWS (nur für Ärzte)
6.Kurs Braunschweig	LBH - Region
Donnerstag, 06.04.17 – Sonntag, 09.04.17 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)	Differentialsdiagnostische Aspekte der LBH – Region Funktionelle Anatomie der LWS und des ISG, Beckenasymmetrien, Beckentypen, Röntgenanatomie Spannungsphänomene der LBH – Region Untersuchung LWS und ISG Therapie LWS und ISG, Selbstmobilisationstechniken Kurzer Fuß nach Janda

7.Kurs	Braunschweig	LBH – Region und Muskulatur
Donnerstag, 15.06.17 – Sonntag, 18.06.17 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)		Wiederholung Untersuchung und Therapie LWS und ISG Diagnostik und Therapie Hüfte Untersuchung und Therapie der Beckenmuskulatur Wiederholung und Steigerung Kurzer Fuß nach Janda Manipulationen LBH – Region (nur für Ärzte) Rehabilitation, Krankengymnastik
8.Kurs	Braunschweig	untere Extremität / Muskulatur untere Körperhälfte
Donnerstag, 24.08.17 – Sonntag, 27.08.17 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)		Untersuchung Knie , Fuß, Therapie funktioneller Störungen Knie , Fuß, Untersuchung und Therapie muskulärer Störungen der unteren Extremität Pathomorphologische Erkrankungen der unteren Extremität Wiederholung und Steigerung Kurzer Fuß nach Janda Statik Neurologische Differentialdiagnostik
9. Kurs	Braunschweig	Verkettungssyndrome der unteren Extremität / LWS
Donnerstag, 26.10.17 – Sonntag, 29.10.17 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)		Funktionelle Zusammenhänge zwischen Segmentstörungen und Muskeldysballancen Klinische Krankheitsbilder (Engpasssyndrome, Radikulärsyndrome, Muskelketten) Praktische Übungen typischer Verkettungen (LBH, Knie, Fibulaköpfchen, untere Sprunggelenke) Therapie segmentaler und muskulärer Störungen dieser Region Differentialdiagnostische Aspekte funktioneller Störungen des unteren Körperquadranten unteres gekreuztes Syndrom, Manuelle Medizin bei Kindern, das Vojta-Prinzip Abgabe Patientenprotokoll, Befundauswertung
10. Kurs.....Braunschweig		Funktionelle Zusammenhänge / schriftliche Prüfung
Donnerstag, 15.02.18 – Sonntag, 18.02.18 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr 32 Unterrichtseinheiten (UE)		praktische Wiederholung erlernter Techniken (Untersuchung, Behandlung) Extremitätengelenke - Wirbelsäule / Rippen / ISG - Muskulatur Positionierungstechniken Manipulation (nur für Ärzte) Schriftliche Prüfung 120 Minuten
11. Kurs.....Braunschweig		Prüfungsrefresher / Abschlussprüfung
Freitag, 23.02.18 – Samstag, 24.02.18		praktische Vorführung erlernter Techniken (Untersuchung, Behandlung) Extremitätengelenke - Wirbelsäule / Rippen / ISG - Muskulatur Auswertung des Patientenprotokolls Der erfolgreiche Abschluss wird mit einem Zertifikat bescheinigt. Ärzte legen die praktische Prüfung vor der für sie zuständigen Landesärztekammer ab.

Gesamtdutsche Gesellschaft für Manuelle Medizin e.V.

Geschäftsstelle: Wismarsche Straße 43 - 45, 18057 Rostock, Tel.: 0381/1216103 Fax: 0381/1216124

KURSANMELDUNG

NAME:

VORNAME:

TITEL:

GEB. AM:

PRIVATANSCHRIFT:

STRASSE:

PLZ / ORT:

TELEFON

E-MAIL

DIENSTSTELLE:

BUNDESLAND:

STRASSE:

PLZ / ORT

TELEFON:

E-MAIL

Hiermit melde ich mich zum Kurs

Kurstyp:

vom

bis

in

und (Nachfolgekurse) an.

Bezeichnung	vom - bis	Ort	Bezeichnung	vom - bis	Ort
1.			6.		
2.			7.		
3.			8.		
4.			9.		
5.			10.		

<input type="checkbox"/> ARZT / FACHRICHTUNG	<input type="checkbox"/> AiP	<input type="checkbox"/> PHYSIOTHERAPEUT SEIT
<input type="checkbox"/> MITGLIED GGMM - MITGLNR.:	<input type="checkbox"/> MITGLIED ZVK/VDB/VPT	
<input type="checkbox"/> Ich werde Mitglied in der GGMM und füge der Kursanmeldung einen zusätzlichen Scheck über 100 € / 50 € (Jahresmitgliedsbeitrag) bei.		

KURSPPOST AN:

PRIVATADRESSE

DIENSTSTELLE

Bereits absolvierte Vorkurse bitte hier eintragen:

KURSBEZEICHNUNG	WANN ABSOLVIERT	WO UND BEI WEM
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich vollappr. Ärztin/ Arzt, AiP bzw. exam. PT bin und die AGB's bzw. Kursordnung und damit die Teilnahmebedingungen (siehe Kurskalender) verstanden habe und rechtsverbindlich anerkenne!

ORT, DATUM

STEMPEL

UNTERSCHRIFT

DIE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN - KURSORDNUNG

1. Anerkennung als Weiterbildungsträger

Die Gesamtdeutsche Gesellschaft Manueller Medizin (GGMM) ist anerkannter Weiterbildungsträger für Ärzte zur Zusatzbezeichnung CHIROTHERAPIE durch die Landesärztekammer Sachsen-Anhalt und für Physiotherapeuten durch den IKK Bundesverband.

2. Eingangsvoraussetzungen

Ärzte: Voraussetzung zum Erwerb der Zusatzweiterbildung „Manuelle Medizin / Chirotherapie“ ist die Facharztanerkennung.

Physiotherapeuten: abgeschlossene Berufsausbildung als Physiotherapeut bzw. Krankengymnast.

3. Ablauf der Weiterbildung

Für Physiotherapeuten muss die Weiterbildung in mindestens sechs Kurseinheiten erfolgen. Der Abstand zwischen den Kurseinheiten sollte mindestens drei Monate betragen.

Die Mindestdauer der Weiterbildung beträgt 320 Unterrichtseinheiten, wobei der Prüfungszeitraum nicht zu berücksichtigen ist.

Die tägliche Kursdauer darf acht Unterrichtseinheiten nicht überschreiten.

Die Weiterbildung in Manueller Therapie für Physiotherapeuten sollte innerhalb von vier Jahren abgeschlossen werden.

Die Abschlussprüfung kann frühestens nach zwei Jahren erfolgen (lt. den gemeinsamen Empfehlungen der Spitzenverbände der Krankenkassen zur Zulassungserweiterung für besondere Maßnahmen der physikalischen Therapie vom 9. September 1997).

Es können nur Kurse anerkannt werden, die bei einem der von den Spitzenverbänden anerkannten Weiterbildungsträger absolviert wurden. Im Ausland absolvierte Kurse können nur dann für die Weiterbildung in den drei GGMM - Seminaren anerkannt werden, wenn der Nachweis erbracht wird, dass sie von Kursinhalt und -dauer her mit den Kursen der GGMM vergleichbar sind.

Die Kursreihenfolge muss eingehalten werden. Sie ist für jedes Seminar aus der Aufstellung der Kursinhalte erkennbar.

4. Zertifikatserteilung

Nach Absolvierung der Kurse findet eine obligatorische, theoretische und praktische Prüfung statt. Die Prüfung kann höchstens zweimal wiederholt werden. Nach bestandener Prüfung wird ein Zertifikat erteilt. Die Zusatzbezeichnung CHIROTHERAPIE ist unter Vorlage der Kursbescheinigungen und des Zertifikats bei der zuständigen Ärztekammer zu beantragen.

Die Abschlussprüfung für Physiotherapeuten umfasst einen schriftlichen und einen praktischen/mündlichen Prüfungsteil.

Zusätzlich ist während der Weiterbildung ein Fallbericht zu erstellen, der in die Bewertung des praktischen/mündlichen Prüfungsteils einzubeziehen ist. Die Prüfung ist bestanden, wenn beide Prüfungsteile mindestens mit „ausreichend“ bewertet werden. Jeder nicht bestandene Prüfungsteil kann höchstens zweimal wiederholt werden. Der schriftliche Prüfungsteil dauert mindestens zwei Unterrichtseinheiten je Teilnehmer. Der Anteil der Multiple - Choice - Fragen darf 50 Prozent nicht übersteigen. Es sind jeweils Kenntnisse aus den Gebieten „Allgemeine Grundlagen“, „Extremitäten“ und „Wirbelsäule“ zu prüfen. Die Dauer des praktischen/mündlichen Prüfungsteils beträgt mindestens dreißig Minuten je Teilnehmer. Der Teilnehmer hat mindestens je eine Frage aus dem Extremitäten- sowie dem Wirbelsäulenbereich zu beantworten. Die Demonstration der manualtherapeutischen Techniken erfolgt an Probanden.

5. Änderungen

Eine Änderung des Kurstermins, der Kursleiters oder den Ausfall eines Kurses bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl behalten wir uns vor.

6. Allgemeine Hinweise

Die Anmeldungen für die Kurse erfolgen mit dem Anmeldeformular. Sie erhalten als Anmeldebestätigung eine Rechnung über die Kursgebühr. Fügen Sie der Anmeldung alle erforderlichen Unterlagen (Kopie vom Mitgliedsausweis, eventuell vorhandene Kursbescheinigungen, PT- Diplom) bei.

Die Kursreihenfolge ist obligatorisch. Da die Teilnehmerzahl der Kurse begrenzt ist, erfolgt die Kursbestätigung in der Reihenfolge der Anmeldungen. Der Anspruch auf einen Kursplatz besteht erst nach dem Eingang der Kursgebühr. Dies gilt bis spätestens sechs Wochen vor Kursbeginn. Ein Anspruch auf den Kursplatz erlischt, wenn die Zahlung nicht rechtzeitig erfolgt. Ab 6. Woche vor Kursbeginn können durch Nichtbezahlung freigewordene vorreservierte Kursplätze an Wartelisten - Anmelder vergeben werden. In diesem Fall erhalten Sie sofort eine Mitteilung, dass Ihr Platz vergeben wurde. Die endgültige Teilnahmebestätigung erhalten Sie bei termingerechter Zahlung sechs Wochen vor Kursbeginn.

Bei Annullierung der Einschreibung bis sechs Wochen vor Kursbeginn entstehen keine Kosten; bei einem späteren Rücktritt werden Stornierungsgebühren erhoben, sofern Sie keinen Ersatzteilnehmer stellen.

Stornierungsgebühren:	bis sechs Wochen vor Kursbeginn:	keine Gebühren
	ab sechs Wochen vor Kursbeginn:	15 Prozent der Kursgebühr
	ab eine Woche vor Kursbeginn:	Einbehalt von 30 Prozent der Kursgebühren

Für Kursumbuchungen und bei Krankheit gelten die gleichen Regeln.